

Sicherheitsdirektion
Basel-Landschaft
Regierungsgebäude
Rathausstr. 2
Postfach
4410 Liestal

Liestal, 16.10.12

Vernehmlassung: Erlass eines Gesetzes über die Förderung der Freiwilligenarbeit

Sehr geehrter Herr Regierungsrat
Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Schreiben vom 11. Juli 2012 haben Sie uns zur erwähnten Vernehmlassung eingeladen, wofür wir Ihnen bestens danken.

Die FDP.Die Liberalen Baselland lehnt den vorliegenden Gesetzesentwurf grundsätzlich ab. Dies namentlich aus folgenden Gründen:

- 1) Freiwilligenarbeit gehört nicht zur staatlichen Aufgabenerfüllung.
- 2) Einmal errichtete Subventionssysteme können politisch kaum mehr abgeschafft und geändert werden. Die FDP Baselland lehnt unbegrenzte Subventionssystem grundsätzlich ab.
- 3) Der Kanton Basel-Landschaft hat nur beschränkte finanzielle Mittel, welche er möglichst effizient einsetzen muss. Es gibt Bereiche, die mindestens ebenso dringend - wenn nicht dringender - auf finanzielle Unterstützung angewiesen sind. Wenn nun gewisse Bereiche wie die Freiwilligenarbeit herausgegriffen werden, weil es politisch gerade opportun ist, so schafft dies Ungerechtigkeiten gegenüber anderen Bereichen, die nicht unterstützt werden.
- 5) Die FDP Baselland lehnt staatliche Preise und Auszeichnungen grundsätzlich ab. In der Schweiz herrscht nach wie vor das Prinzip, dass jede Bürgerin und jeder Bürger gleich zum Wohlgedeihen der Gesellschaft beiträgt. Es widerspricht der egalitären Betrachtung des Bürgers durch den Staat, wenn der Staat einzelne Bürger als „besonders“ auszeichnet. Jede Bürgerin und jeder Bürger, welcher seinen staatsbürgerlichen, finanziellen und gesellschaftlichen Verpflichtungen nachkommt, ist gleich wichtig.

Mit freundlichen Grüssen
FDP.Die Liberalen Baselland



Christine Pezzetta
Parteipräsidentin a.i.



Rolf Richterich
Fraktionspräsident